

ng des hessischen ings — dbares Modell.....	249
<i>Wolfgang Weiner</i>	
ra-Verfahrens (MB 11) beim ing in Marburg	253
<i>E. Stürzebecher, M. Cebulla</i>	
ning-Programm bei Neugebo- n mehr als 8000 Säuglingen... 255	
<i>er, Ralph Keim, Jan Helms</i>	

Kindlicher Hörstörungen

enohr der Maus	258
<i>arlies Knipper, Thomas Willnow,</i>	
stischen Abklärung kindlicher	260
<i>Bolz, Hanno Bolz</i>	
runge in Abhängigkeit	265
<i>Schmidt, Achim Heinecke, Dinnesen</i>	
— audiologische und ungen	269
<i>audia Lanvers-Kaminsky, Heribert Jürgens, Joachim Boos,</i>	
tion“ — eine neue Einteil- igkeit nach Cisplatingabe	276
<i>holomäus,</i>	
Folge einer Propionazidämie ...	280
<i>r Scheible, Harry de Maddalena,</i>	

Hörstörungen bei Mukopolysaccharidose.....	283
<i>Ulrike Napiontek, Annerose Keilmann</i>	
TEOAE-Screening bei Kindern und Jugendlichen mit Down-Syndrom	286
<i>Conny Heß, Ulrich Eysholdt, Frank Rosanowski, Maria Schuster</i>	
Hörvermögen bei Kindern mit M. Fabry	290
<i>Annette Limberger, Annerose Keilmann</i>	

Hörgeräte-Versorgung und Spracherwerb

Ist die Hörgeräteversorgung bei einseitiger Schwerhörigkeit notwendig bzw. sinnvoll? – Ergebnisse einer retrospekti- ven Studie bei 132 Patienten mit einer einseitigen Schwerhörigkeit	295
<i>Katja Schultz-Coulon, Annerose Keilmann</i>	
Grenzindikationen zum knochenverankerten Hörgerät BAHA aus audiologischer Sicht	300
<i>Christine Rasinski, Sylva Bartel-Friedrich, Marc Bloching</i>	
Mögliche Prädiktoren für unterschiedliche Sprachentwick- lungsverläufe bei gehörlosen und schwerhörigen Kindern nach einer Cochlea-Implantation bzw. Hörgerätever- sorgung — Verlaufsstudie	304
<i>Susanne Eissele, Thomas Burger, Bernhard Richter, Erwin Löhle</i>	
Sprach- und sprachrelevante Entwicklungsleistungen bei Kindern mit früher Hörstörungsdiagnose	308
<i>Marcus Reeh, Christiane Kiese-Himmel</i>	
Rezeptiver und expressiver Wortschatzumfang bei sensorineural schwerhörigen Kindern im Längsschnitt ...	311
<i>Silke Ohlwein, Christiane Kiese-Himmel</i>	